

MARKTGEMEINDE
FERSCHNITZ



**GEMEINDE
NACHRICHTEN** **03**
2024

Der Bürgermeister informiert

Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Ferschnitz

Der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Ferschnitz hielt am 9. März 2024 im Gasthaus Affengruber seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ab.

Es gab zahlreiche interessante Berichte über die Aktivitäten des Vereines. Obmann Martin Prantner legte bei der Generalversammlung nach 10 Jahren die Leitung des Vereines zurück und präsentierte daher einen umfangreichen Rückblick über die Jahre seiner Obmannschaft. Es gab sehr viele Projekte, Tätigkeiten, Veranstaltungen und Aktivitäten in den letzten Jahren.

Ein großer Dank im Namen der Marktgemeinde Ferschnitz an Martin Prantner für die umsichtige Führung in den vergangenen 10 Jahren.

Bei den Neuwahlen wurde Christa Grosseibl einstimmig zur neuen Obfrau des Verschönerungsvereines gewählt. Christa war bisher schon als Stellvertreterin eine sehr aktive und treibende Kraft im Verein.

Danke daher für die Bereitschaft, die Führung des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereines in den kommenden Jahren zu übernehmen.

Der neue Vorstand sieht wie folgt aus:

- **Obfrau:** Christa Grosseibl
- **Obfrau Stellvertreter:** Cornelia Pöcksteiner & Martin Robl
- **Kassier:** Brigitte Kirchhofer
- **Kassierstellvertreter:** Maria Dorniger
- **Schriftführer:** Helga Rottensteiner,
- **Schriftführerstellvertreter:** Doris Deinhofer
- **Fremdenverkehrsreferent:** Martin Prantner
- **Kassaprüfer:** Monika Prantner & Michael Hülmbauer.

Herzlichen Glückwunsch der neuen Obfrau und ihrem Vorstand. Viel Erfolg und Tatendrang für die kommende Funktionsperiode.



Ihr Bürgermeister

Michael Hülmbauer

Frohe Ostern

Ein gesegnetes Osterfest wünschen der Bürgermeister, die Vizebürgermeisterin und die Bediensteten der Marktgemeinde Ferschnitz.



© pixabay

Impressum

Medieninhaber, Hersteller,
Herausgeber, Redaktion:
Marktgemeinde Ferschnitz,
3325 Ferschnitz,
Marktplatz 1
Tel. Nr. 07473 / 8297, www.ferschnitz.gv.at
marktgemeinde@ferschnitz.gv.at

Verlagsort, Herstellungsort
Erscheinungsort und Verlagspostamt
3325 Ferschnitz

Druck auf „PEFC“-zertifiziertem Papier

Redaktionsschluss der nächsten Gemeindenachrichten:
Mittwoch, der 10.04.2024 09:00 Uhr

Besuchen Sie die Gemeindehomepage www.ferschnitz.gv.at



Österreichischer Kameradschaftsbund - Ortsverband Ferschnitz

Am 17. Februar 2024 fand im Gasthof Potzmader in Senftenegg die sehr gut organisierte Hauptbezirkstagung des ÖKB/Bezirk Amstetten mit musikalischer Umrahmung der Trachtenmusikkapelle Ferschnitz statt. Neben den zahlreichen Berichten wurde auch eine Mitgliederstatistik über die einzelnen Ortsgruppen im Bezirk Amstetten präsentiert. Dabei stellte sich heraus, dass der ÖKB

Ferschnitz mit 227 Mitgliedern und einem Zuwachs von 26 Mitgliedern in einem Jahr, die stärkste Ortsgruppe im Bezirk ist.

Herzliche Gratulation dazu. Die Hauptbezirkstagung findet immer in jener Gemeinde statt, wo auch das Hauptbezirkstreffen durchgeführt wird.

Dieses gemeinsame Fest von Kameradschaftsbund und Musikverein

geht von 10. bis 12. Mai 2024 in einem großen Festzelt hinter dem Gasthaus Affengruber über die Bühne.

An diesem Wochenende findet nicht nur das Hauptbezirkstreffen des ÖKB statt, es wird auch die neue Tracht der Musikkapelle Ferschnitz präsentiert.

Herzliche Einladung schon jetzt zu einem großen Dreitägifest.

Umwelt und Nachhaltigkeit

Einen Tag im Zeichen der Umwelt und der Nachhaltigkeit gab es am Donnerstag, den 7. März 2024 in Ferschnitz.

Am Vormittag wurde im Bereich des öffentlichen Kinderspielplatzes eine sogenannte „Insel der Artenvielfalt“ errichtet. Es wurde eine Blühwiese eingesät und diverse Sträucher und Pflanzen gesetzt. Dieser Platz dient in Zukunft unter anderem auch als Anschauungsbereich für interessierte Gemeindegänger aber auch für Schul- und Kindergartenkinder.

Am Nachmittag des 7. März 2024 wurden schließlich im Brunnen-schutzgebiet Doislau unter Mithilfe einiger freiwilliger Gemeindegänger:innen ebenfalls zahlreiche Sträucher

gesetzt und eine Blühwiese eingesät. Danke allen Helfer:innen rund um Projektleiterin Heidemarie Moser Sturm. Ebenfalls möchte ich mich aber auch bei den beteiligten Firmen

wie Greenservice und Baumschule Huber, sowie den Gemeindemitarbeitern bedanken.

Ein tolles Projekt im Zeichen der Umwelt und der Nachhaltigkeit.



Fototreff Ferschnitz

Ich möchte mich in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung bei Leo Roseneder und dem Fototreff Ferschnitz für die tollen Fotos, die wir jeden Monat für die Gemeindenachrichten bekommen sehr herzlich bedanken.

Wir bitten euch natürlich auch in Zukunft um so schöne Motive.

Geburtstagswünsche

Die langjährige Kindergartenbetreuerin Heidi Weigl feierte kürzlich ihren 60. Geburtstag.



© pixabay

Liebe Heidi, ich darf Dir im Namen der Marktgemeinde sehr herzlich zum runden Geburtstag gratulieren und möchte mich bei Dir für Deine großartige Arbeit in den vergangenen Jahren sehr herzlich bedanken. Alles Gute, viel Glück und Gesundheit für die kommenden Jahre.

Kunst & Kultur

Am Donnerstag, den 7. März 2024 wurde im Mehrzwecksaal der Marktgemeinde Ferschnitz die sehr gut besuchte Kunstausstellung "Druck trifft Malerei" eröffnet.

Die beiden ehemaligen Pädagogen Johann Kreitler aus Ferschnitz und Ferdinand Viertelmayer aus Euratsfeld präsentierten bei dieser 3-tägigen Ausstellung ihre tollen, interessanten Bilder und Werke.

Organisiert wurde die Ausstellung von der Obfrau des Kulturausschusses,

Vizebürgermeisterin Hermine Berger und ihren fleißigen Helfer:innen.

Die musikalische Umrahmung erfolgte durch die Trachtenmusikkapelle Ferschnitz.

Danke den beiden Künstlern Johann Kreitler und Ferdinand Viertelmayer. Ein großes Dankeschön gilt vor allem auch allen Beteiligten rund um Vizebürgermeisterin Hermine Berger zu einer sehr gelungenen Kulturveranstaltung.







Wochenend-Notdienste April



Praktischer Arzt

06./07.04.

Dr. Ulrike **STIERSCHNEIDER**
Ferschnitz, Marktstraße 15
07473/82 32

20./21.04.

Dr. Paul **FELDBACHER**
St. Martin/Y., Hochfeldstraße 14
07412/580 90

13./14.04.

Kein Wochenenddienst!

27./28.04.

Dr. Florian **HOFFER**
Neumarkt/Y., Freizeitzentrum 7
0720/270 099

Mutter-Eltern-Beratung

Die Mutter-Eltern-Beratung findet **jeden 1. Donnerstag im Monat von 14:00 - 15:00 Uhr** im Erdgeschoss des Mehrzweckhauses statt.

Gemeinderärztin
Dr. Ulrike Stierschneider
Hebamme
Lucia Kralovec-Sollböck, BSc



Zahnarzt

06./07.04.

Dr. Hans-Peter **GUGLER**
Strengberg, Südhangstraße 3
07432/25 40

20./21.04.

MUDr. Igor **HERZOG**
Neumarkt/Y., Kellerstraße 15/3/2
07412/589 85

13./14.04.

Dr. Clara **REINBERG**
Amstetten, Bahnhofstraße 4/7
07472/614 42

27./28.04.

Dr. Anna **STEINKELLNER**
Golling, Rathausplatz 1
02757/73 00



Bausprechtag

Der nächste Bausprechtag findet am **Dienstag, den 23. April 2024 von 16:30 bis 18:00 Uhr** am Gemeindeamt Ferschnitz statt. Die Baubehörde sowie Baumeister DI (FH) Kurt Oppenauer werden dabei Ihre Fragen betreffend Bauvorhaben bearbeiten. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis **Montag, 22. April 2024** am Gemeindeamt (07473/8297) an!



Apotheken

immer Samstags bis 18:00 Uhr

CCA-Apotheke
Amstetten, Waidhofner Straße 1
07472/626 37

13.04.

MARIAHILF-Apotheke
Amstetten, Wiener Straße 21
07472/627 11

21.04.

ELIAS-Apotheke
Amstetten, Reichsstraße 24a
07472/281 07

01.+06.04.

ELIAS-Apotheke
Amstetten, Reichsstraße 24a
07472/281 07

14.04.

STADION-Apotheke
Amstetten, Ybbsstraße 35
07472/658 65

27.04.

CCA-Apotheke
Amstetten, Waidhofner Straße 1
07472/626 37

07.04.

CCA-Apotheke
Amstetten, Waidhofner Straße 1
07472/626 37

20.04.

STADT-Apotheke
Amstetten, Hauptplatz 17-19
07472/622 33

28.04.

MARIAHILF-Apotheke
Amstetten, Wiener Straße 21
07472/627 11



Müllabfuhr April

Restmüll



Donnerstag, 04.04.2024

Biomüll



Donnerstag, 04.04.2024
Montag, 15.04.2024
Montag, 29.04.2024

Altpapier



kein Abfuhrtermin

Das Gelbe



Donnerstag, 25.04.2024

Altstoffsammelzentrum

Öffnungszeiten April

Das Altstoffsammelzentrum Ferschnitz-Kläranlage ist an folgenden Tagen geöffnet:

Dienstag
02.04.2024

Montag
08.04.2024

Montag
15.04.2024

Montag
22.04.2024

Montag
29.04.2024

jeweils von 15:00
bis 18:30 Uhr!

Letzte Einfahrt 15 Minuten vor Betriebsschluss!

Generell ist die Übernahmemenge je Anlieferer auf max. 1m³ (entspricht ca. einem PKW-Anhänger) je Abfallart begrenzt. Mehrmengen werden nur nach Maßgabe der vorhandenen Entsorgungsvolumina der jeweiligen Entsorgungseinrichtung übernommen! Bei vollständig gefülltem Sammelbehälter, kann keine Übernahme von Abfällen dieser Abfallart durchgeführt werden.

Freihalten von Zufahrtsstraßen und Wegen

Immer wieder kommt es zu Schwierigkeiten bei der Müllabfuhr, weil die Zufahrtsstraßen zu den einzelnen Liegenschaften die erforderliche, lichte Höhe von mindestens 4,5 m nicht aufweisen. Besonders verschärft wird dieses Problem im Frühjahr. Wir wollen nochmals darauf aufmerksam machen, dass die Zufahrtsstraßen und Wege zu den einzelnen Liegenschaften eine lichte Höhe von mindestens 4,5 m aufweisen müssen. Aufgrund einer Erkenntnis des OGH haftet der Eigentümer der Bäume, bei Schäden an den Müllfahrzeugen.



Veranstungskalender April

02.04.2024

Offenes Singen

Veranstalter:

NÖs Senioren Ortsgruppe Ferschnitz

Ort: Gasthof Potzmader**Zeit:** 15:00 Uhr**12.04.2024**

Oldtimer Stammtisch

Veranstalter:

Oldtimerfreunde Senftenegg

Ort: Gasthof Potzmader**Zeit:** 19:00 Uhr**14.04.2024**

Blutspenden

Veranstalter:

Freiwillige Feuerwehr Ferschnitz

Ort: Feuerwehrhaus Ferschnitz**Zeit:** 09:00-12:00 Uhr**20.04.2024**

Florianimesse

Veranstalter:

Freiwillige Feuerwehr Ferschnitz

Ort: Pfarrkirche Ferschnitz**Zeit:** 19:00 Uhr**23.04.2024**

Ausflug Wien

Veranstalter:

NÖs Senioren Ortsgruppe Ferschnitz

Treffpunkt: Umweltecke, Hauptstr.**Zeit:** 07:00 Uhr**23.04.2024**

Bausprechtag

Veranstalter:

Marktgemeinde Ferschnitz

Ort: Gemeindeamt**Zeit:** 16:30 - 18:00 Uhr**25.04.2024**

Wanderer Stammtisch

Veranstalter:

Wanderverein Ferschnitz

Ort: Gasthaus Affengruber**Zeit:** 19:00 Uhr**27.04.2024**

Erstkommunion

Veranstalter:

Pfarre Ferschnitz

Ort: Pfarrkirche Ferschnitz**Zeit:** 09:00 Uhr


ARDAGGER | BLINDENMARKT | FERSCHNITZ | NEUSTADTL | ST GEORGEN | VIEHDORF

Ein "Kochbiachl" zu Muttertag!

DIE BESTE GESCHENKIDEE FÜR UNSERE MÜTTER!

HOL' DIR DAS KOCHBIACHL DER KLEINREGION DONAU-YBBSFELD ALS REGIONALES MUTTERTAGSGESCHENK!

ZAHLEICHE IDEEN FÜR DEN MUTTERTAGSTISCH!

LASS' DICH VOM KOCHBIACHL GLEICH INSPIRIEREN - MIT EINEM G'SCHMACKIGEN REZEPT FÜR DEN MUTTERTAGSTISCH!

DAS KOCHBIACHL UM NUR € 15 ERHÄLTlich BEI:

Marktgemeinde Ferschnitz & Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel

Todesfall



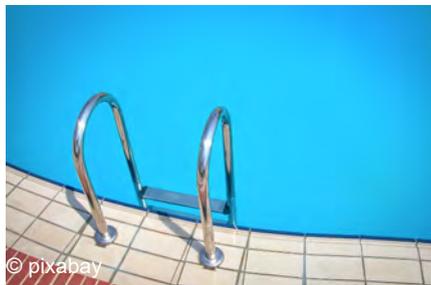
Todesfall Februar

Taudt Johann (im 68. Lj.)
Freidegg 218



Poolfüllungen

Gilt für alle Liegenschaften, die über die Gemeindewasserleitung versorgt werden!



Auch heuer beabsichtigt die Marktgemeinde Ferschnitz einen geregelten Umgang mit dem Trinkwasser bei

Swimmingpool – Füllungen durchzuführen.

Grund für diese Maßnahme ist, dass die Wasserverbrauchsspitzen durch Poolfüllungen eine Überbelastung der Wasserversorgungsanlage auslösen könnten.

Daher werden wieder alle Poolbesitzer aufgefordert, der Marktgemeinde Ferschnitz zu melden, wann Sie beabsichtigen, ihren Pool zu füllen. (07473/8297-0 od. marktgemein-

de@ferschnitz.gv.at).

Da es nur eine begrenzte Anzahl an Swimmingpool Befüllungen pro Woche gibt, muss diese rechtzeitig angemeldet bzw. bekanntgegeben werden.

Alle Swimmingpools ab einer Größe bzw. eines Fassungsvermögens von 10 m³ sind zu melden.

Wasserverbrauch kontrollieren

Kontrollieren Sie Ihren Wasserverbrauch regelmäßig?



Aufgrund von Defekten am Leitungsnetz und an sanitären Einrichtungen innerhalb von Gebäuden kommt es immer wieder zu Wasserverlusten, die erst dann bemerkt werden, wenn der Wasserzähler durch die Gemeinde abgelesen wird oder die Wasser- und Abwassergebührenabrechnung einen hohen Verbrauch ausweist.

Da die Wasserzähler durch die Gemeinde bekanntlich nur einmal im Jahr abgelesen werden, kann z. B. durch eine defekte Leitung zum Gartenwasserhahn, durch eine ständig fließende Toilettenspülung, ein defektes Überdruckventil an der Heizung oder an Boilern leicht ein Wasserverbrauch entstehen, der um einige 100 m³ höher ist als gewöhnlich.

Finanziell betrachtet entsteht dem Anschlussnehmer dadurch unter Umständen ein immenser Schaden, da die Gemeinde aufgrund geltender Rechtsprechung auch den erhöhten Wasserverbrauch berechnen muss.

Unser Tipp:

Kontrollieren Sie deshalb regelmäßig anhand des Zählerstandes des Wasserzählers Ihren laufenden Wasserverbrauch. Achten Sie besonders darauf, dass bei der Zählerkontrolle keine Wasserabnahme im Haus erfolgt. Sollte sich das Zählerrädchen drehen, obwohl kein Wasser abgenommen wird, ist dies ein Anzeichen, dass in der Hausinstallation nach dem Wasserzähler ein Defekt aufgetreten sein könnte.

Eine schnelle Reparatur spart Wasser und schont ihren Geldbeutel.

Beantragung Reisepässe/ Personalausweise



© pixabay

Sie können die Ausstellung und Verlängerung von Reisepässen und Personalausweisen bei der Bezirkshauptmannschaft Amstetten sowie beim Magistrat Waidhofen/Ybbs beantragen.

Eine Beantragung ist nur nach Terminvereinbarung möglich.

BH Amstetten: 07472/9025-26800
Magistrat Waidhofen/Y.: 07442/511

Nutzen Sie unsere Gemeinde App

Liebe Ferschnitzer Gemeindebürger:innen, nutzen Sie unsere Gemeinde App und laden Sie diese ganz einfach herunter!

Hier erfahren sie schnell und kurzfristig alle wichtigen News, wie z.B. Notdienste, Müllabfuhrtermine, Veranstaltungen ect.

Alle weiteren Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.ferschnitz.gv.at.



Jugendkarte NÖ



Die Jugendkarte NÖ des Landes Niederösterreich steht allen Jugendlichen zwischen 14 und 24 Jahren kostenlos im Scheckkartenformat zur Verfügung.

Neben ihrer Funktion als offiziell anerkannter Altersnachweis im Sinne des NÖ Jugendgesetzes, hat sie noch viele weitere attraktive Vorteile

für junge Menschen zu bieten. Dazu zählen ein Jugendmagazin (erscheint viermal pro Jahr) mit vielen wertvollen Informationen für Jugendliche, Ermäßigungen bei Partnerbetrieben aus Niederösterreich und ganz Europa, zahlreiche Gewinnspiele und weitere Aktionen. Alle Informationen dazu befinden sich auf der Webseite der Jugend:info NÖ unter www.jugendinfo-noe.at.

Der Prozess der Antragstellung
Die Jugendlichen kommen mit dem

ausgefüllten Formular zu Ihnen ins Gemeindeamt.

Diesem muss ein Passfoto und eine Dokumentkopie beigelegt sein (Staatsbürgerschaftsnachweis, Geburtsurkunde o.ä.).

Der Antrag wird direkt vom Gemeindebediensteten weitergeleitet.

Danach bekommt jede:r Antragsteller:in die Jugendkarte direkt zugestellt.

Das Antragsformular kann auch im Gemeindeamt abgeholt werden.

Information für Hundehalter

Hunde Anmeldung

Abgabepflichtig ist jeder Hundehalter, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält. Der Erwerb eines Hundes ist beim Gemeindeamt binnen eines Monats schriftlich anzuzeigen. Neugeborene Hunde gelten ab 3. Monat als erworben.

Bei Neuanschaffung von Hunden sind innerhalb von 6 Monaten ab Anmeldung zusätzlich folgende Nachweise zu erbringen:

- Hundepass - Nachweis der erforderlichen allgemeinen Sachkunde, welche eine einstündige Information durch den Tierarzt UND eine zwei-

stündige Information durch eine fachkundige Person (z.B. Trainer der Hundeschule) umfasst.

- Nachweis einer auf den Namen des Hundehalters lautenden Haftpflichtversicherung (Mindestversicherungssumme € 725.000,-- pro Hund)

Bereits gemeldete Hunde

Für einen bereits vor dem 1. Juni 2023 gehaltenen Hund, muss der Hundehalter bis zum 1. Juni 2025 den Nachweis der Haftpflichtversicherung (eine auf den Namen des Hundehalters lautende Haftpflichtversicherung mit einer Mindestversicherungssumme in der Höhe von €

725.000,-- pro Hund für Personen- und Sachschäden) bei der Gemeinde abzugeben.

Hundeabmeldung

Wird ein Hund an einen anderen Besitzer weitergegeben oder verkauft, ist der Hund verendet, eingeschläfert worden, entlaufen, oder verzieht der Hundebesitzer mit dem Tier in eine andere Wohnsitzgemeinde, so ist der Hund schriftlich am Gemeindeamt abzumelden.

Ansonsten wird die Hundeabgabe für das neue Jahr weiterhin vorgeschrieben.

Achtung: Hundekot!



Leider sind die Hinterlassenschaften der Hunde auf Spielplätzen, Wanderwegen, Park- und Grünanlagen, Weiden,... in Ferschnitz immer wieder in Ärgernis für die Bürger. Der Hundekot ist nicht nur unappetitlich, er stellt auch eine Infektionsquelle für Kinder und Weidevieh und

© pixabay

Milchkühe dar. Auch wird Wild durch freilaufende Hunde im Wald aufgescheucht!

Wir bitten alle Hundebesitzer, keine Hunde im Wald und auf den Spielplätzen frei laufen zu lassen und für die Entsorgung des Hundekots durch die kostenfreien Hundesackerl zu sorgen.

Im Sinne einer sauberen Marktgemeinde und gutem Zusammenleben!



Kommissar Kot!

Auf der Homepage des GDA Amstetten finden Sie unter <https://gda.gv.at/kommissar-kot> alle Hundesackerlstationen in der Region Amstetten.





NÖ sagt Nein zu K.O. Tropfen

K.O.-Tropfen können nach deren Verabreichung zu Schwindel, Kontrollverlust, Blackout und noch schlimmer zu sehr schwerwiegenden gesundheitlichen Folgen führen. Neben unmittelbaren physischen oder psychischen Auswirkungen folgen in diesem Zusammenhang oft auch Nachfolgedelikte aufgrund des Kontrollverlusts, wie sexuelle Gewalt und oder Eigentumsdelikte.

Im Rahmen der gemeinsam landesweiten Aktion „NÖ sagt Nein zu K.O.-Tropfen“ von der Fachstelle für Gewaltprävention des Landes Niederösterreich und der Jugend:info NÖ möchten wir junge Menschen, v.a. Frauen für die Gefahren von K.O.-Tropfen sensibilisieren. Außerdem möchten wir Möglichkeiten aufzeigen, wie die Gefahr einer Verabreichung möglichst geringgehalten werden kann, welche Maßnahmen im Ernstfall getroffen werden sollten und welche rechtlichen Folgen Tätern nach Verabreichung von K.O.-Tropfen drohen. Auf der neuen Website www.noe2ko.at können sich Ju-

gendliche, junge Frauen, Peers, Eltern, Veranstalterinnen und Veranstalter und weitere Interessierte mit den nötigen Informationen über Prävention und Maßnahmen im Ernstfall informieren.

Als Beitrag zur Sensibilisierung, Prävention und Information werden im Rahmen der Aktion Testbänder, die auf den am häufigsten verwendeten Wirkstoff GHB reagieren zur Verfügung gestellt. Die Testbänder mit den zugehörigen Infokarten sollen das Problem in unserem Alltag sichtbar machen und Bewusstsein für das Thema schaffen. Auch über den QR-Code auf den Testarmbändern gelangen Interessierte und Betroffene zur Website, auf der wichtige Notfallnummern, einige Kurzvideos und fünf Schritte für den Fall einer Vergiftung angeführt sind.

Bei weiteren Fragen zur Initiative nutzen Sie bitte die von der Abteilung Familien und Generationen des Landes Niederösterreich erstellte Website: www.noe2ko.at

DIESE 5 SCHRITTE HELFEN BEI EINEM AKUTEN FALL:

1. Gefahr erkennen

Symptome: u.a. Schwindel, Übelkeit, Kopfschmerzen, Blackout.
Testen mit dem Testarmband.

2. Notruf wählen

144 Rettung
112 Internationaler Notruf
133 Polizei

3. Personen informieren

Rufe Eltern, Freundinnen/Freunde oder andere Bezugspersonen an.

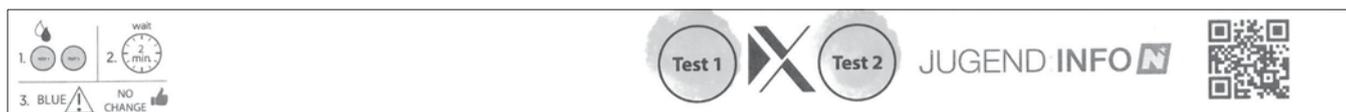
4. Beweise sichern

Blutabnahme durch Fachpersonal, Urinprobe abgeben, Zeugen finden, Kleidung sicherstellen.

5. Anzeige erstatten

Wende dich an die Polizei und Opferschutzeinrichtungen.

So sieht das Testarmband aus:



So funktioniert das K.O.-Tropfen-Testarmband!

Testen des Getränks:

Gib 1 oder 2 Tropfen deines Getränks auf das grüne Feld des Armbands. Du kannst dafür einen Strohhalm oder deinen Finger benutzen.

Ergebnis abwarten:

Warte kurz. Wenn sich das Feld blau färbt, sind K.O.-Tropfen (GHB) im Getränk.

Wichtig zu wissen:

Das Testarmband zeigt nur die Substanz GHB an, keine anderen Sub-

stanzen. Es bietet keinen hundertprozentigen Schutz, weil es nur GHB erkennt. GHB ist aber die häufigste Substanz in K.O.-Tropfen.

Vorsicht mit Wasser:

Das Armband darf nicht nass werden (zum Beispiel beim Händewaschen), da sich das Testfeld bei Berührung mit Wasser ebenfalls blau färbt.

Wie komme ich zu einem kostenlosen K.O.-Tropfen-Testarmband!

Jugendliche bzw. Bezugspersonen:

Abholung bei der Jugend:info NÖ im Info:lokal in der Kremser Gasse 2 in St. Pölten oder einfach per Mail bestellen unter: info@jugendinfo-noe.at

Veranstalterinnen/Veranstalter bzw. Vereine:

Über die Wir.Feiern.Sicher!-Zertifizierung haben auch Veranstalterinnen/Veranstalter sowie Vereine die Möglichkeit, K.O.-Tropfen-Testarmbänder zu bestellen.

Gemeindekooperation sichert Breitbandausbau für 17 Gemeinden im Mostviertel

In den kommenden fünf Jahren werden auch außerhalb der Ortskerne die Leitungen für schnelles Glasfaserinternet verlegt. Der GDA ist Fördernehmer und baut gemeinsam mit den Beteiligten Gemeinden.



Foto: © GDAPox Bgm. Michael Hülmbauer, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und GDA Obmann Anton Kasser

„Die umfangreichen Investitionen von Bund, Land und Gemeinden in Höhe von sage und schreibe 57 Millionen Euro verdeutlichen unsere gemeinsame Entschlossenheit, ländliche Regionen in ihrer digitalen Entwicklung zu unterstützen und zu fördern. Das Projekt Mostviertel Nord mit seinen 17 Gemeinden stellt hierbei ein inspirierendes Beispiel dar, wie Gemeinden mit einem bereits mit NÖ Glasfaser versorgten Ortskern den flächendeckenden Weiterbau des Glasfasernetzes selbst in die Hand nehmen können. Durch diesen Kraftakt können 4.500 Haushalte & Unternehmen bzw. 4.200 Haushalte inkl. der Gemeindeprojekte an ein zukunftssicheres Glasfasernetz angeschlossen werden. Trassen in Länge von unglaublichen 770 Kilometern werden hierfür gegraben. Dies fördert nicht nur die technologische Wei-

terentwicklung, sondern stärkt auch nachhaltig die Wettbewerbsfähigkeit und Lebensqualität in der Region“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner über die Bedeutung dieses digitalen Meilensteins.

Der GDA (Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben) "Glasfaserausbau Mostviertel Nord" freut sich, den Fortschritt im Restausbau der ländlichen Gebiete von 17 Gemeinden in den Bezirken Amstetten und Scheibbs bekannt zu geben. Die Ortskerne wurden in diesen Gemeinden bereits von nÖGIG erschlossen. Dadurch sind bereits 11.500 Haushalte an das Glasfaser angebunden. Nun steht der Ausbau der verbleibenden ländlichen Gebiete in diesen Gemeinden im Fokus.

GDA Obmann LAbg. Anton Kasser: „Die beeindruckenden Kenngrößen des Projekts beinhalten 21 Ortszentralen (POP's), 770 km Trassen – wovon bereits 140 km Trassenbestand durch diverse Mitverlegungen bei Infrastrukturprojekten realisiert wurden – sowie die Versorgung von rund 4.200 Haushalten in etwa 4.000 Gebäuden. Ein Meilenstein für das Projekt ist die Zusage der Bundesförderung BBA2030. Dabei belaufen sich die Projektkosten auf insgesamt 57 Mio. Euro, wobei beachtliche Fördermittel von 35,4 Mio. Euro (62,09 %) aus der BBA2030 Förderung sowie bis zu 15,9 Mio. Euro aus dem Wirt-

schafts- und Tourismusfond des Landes Niederösterreich zugesagt wurden.“

„Aktuell sind die Betreiberverträge mit öGIG und nÖGIG fixiert, und parallel dazu laufen Planungen und Ausschreibungen für die Sommer- und Herbstmonate 2024 in mehreren Gemeinden. Die Detailplanung sowie Ausschreibungen der folgenden Gemeinden Oed-Öhling, Aschbach Markt, Sonntagberg, Biberbach, Euratsfeld, Zeillern und Seitenstetten sind bereits abgeschlossen“, betont LAbg. Anton Kasser.

Die Vergaben in diesen Gemeinden, einschließlich Open net und Leerrohrprojekte, sind bereits in vollem Gange. Sechs Baufirmen sind involviert, um 250 km Trassen zu verlegen, 1.383 Gebäude anzuschließen und 1.563 Haushalte zu versorgen. Der Umsetzungszeitraum des ersten Bauabschnitts erstreckt sich bis Mitte 2025, wobei die 11,3 Mio. Euro beträgt.

Der "Glasfaserausbau Mostviertel Nord" wird somit nicht nur die digitale Infrastruktur stärken, sondern auch zu einer nachhaltigen Entwicklung der Region beitragen. Die Gemeinden können sich auf eine moderne und zukunftsfähige Internetverbindung freuen, die die Lebensqualität der Bewohner und die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen vor Ort stärken.



Foto: © GDAPox

1000m

Mostviertel



gemeinde
dienstleistungsverband
region mostviertel
umweltschutz und abgaben

gda

Regionales Infomedium produziert vom

Wer billig kauft, ka

Die versteckten Kosten eines sch

Die Temperaturen steigen und die Tage werden endlich länger – mit dem Frühling in den Startlöchern, ist es an der Zeit, einen Blick in unseren Kleiderschrank zu werfen. Die ehemalige Lieblingsjeans ist in das letzte Eck gepfercht. Obwohl sie vor kurzem noch gerne getragen wurde, kommt sie jetzt kaum zum Einsatz. Gekauft vor ein paar Monaten war besagte Jeans aktuell in Mode, jetzt fühlt man sich damit nicht mehr wohl – sie wird aussortiert.

In einer Welt, in der Trends im Wochentakt wechseln und Kleidungsstücke oft schneller entsorgt werden als sie gekauft werden, stellt sich die Frage nach der Nachhaltigkeit unserer Konsumgewohnheiten. Die Fast-Fashion-Industrie treibt diese Tendenz des ständigen Wechsels und der kontinuierlich sinkenden Preise stetig voran.

Was ist Fast Fashion?

Fast Fashion ist eine Design-, Herstellungs- und Marketingmethode, die sich auf die schnelle Produktion großer Mengen von Kleidung konzentriert. Die Kleidung wird billig hergestellt und verkauft, damit Kundinnen und Kunden häufiger neue Kleidung kaufen können. Während höherpreisige Designer und Hersteller nach wie vor auf zwei bis vier Kollektionen pro Jahr (Frühling/Sommer und Herbst/Winter) setzen, liefern Fast Fashion Konzerne teilweise mehrmals pro Monat neue Kleidungsstücke an ihre Filialen weltweit aus.

Fast Fashion: Mode für den Müll

Da die Kleidung so günstig ist, ist sie zur Wegwerfware geworden: Die Trends von heute sind der Müll von morgen. Fast Fashion hat gravierende negative Auswirkungen: Auf Mensch sowie Umwelt.

Billigmode auf Kosten der Arbeiterinnen und Arbeiter

Damit Kleidungsstücke bei uns für wenige Euros verkauft werden können, arbeiten Menschen in Entwicklungs- und Schwellenländern unter untragbaren Bedingungen. Auch Kinderarbeit ist keine Seltenheit. Neben Gesundheitsrisiken sind Überstunden und mangelnde Arbeitsplatzsicherheit gang und gäbe. Bei der Ernte und bei der Arbeit in Fabriken kommen die Arbeiterinnen und Arbeiter mit gefährlichen Chemikalien in Kontakt. Für ihre gefährliche und harte Arbeit erhalten sie Niedriglöhne.

Billigmode auf Kosten der Umwelt

Die Umweltauswirkungen der Modebranche sind enorm:

- Rund 10 Prozent der globalen CO₂-Emissionen werden durch die Modeindustrie verschuldet.
- Bei der Produktion und dem Färben von Kunst-Textilien werden giftige Chemikalien genutzt.
- Das Veredeln und Einfärben von Textilien und Stoffen ist für circa 20 Prozent der globalen Wasserverschmutzung verantwortlich.



Viele Alttextilien landen nahezu unbenutzt im Müll.

- Synthetische Fasern wie Polyester oder Nylon werden aus Erdöl produziert. Durch Kunstfaser-Textilien landen zudem jährlich große Mengen Mikroplastik in der Umwelt.
- Die Baumwollproduktion hat einen enormen Wasserverbrauch: Ein durchschnittliches Baumwoll-Shirt verbraucht 2.700 Liter Wasser. Auch die beim Anbau verwendeten Insektizide verschmutzen Böden und Wasser.
- Weggeworfene Textilien werden zu großen Teilen in ärmere Länder verschifft, landen auf riesigen Kleider-Müll-Bergen und verschmutzen so die Umwelt.

Billigmode auf Kosten der Konsumentinnen und Konsumenten

Viele Fast Fashion Konzerne arbeiten zudem schamlos mit Greenwashing, um ihre Mode als „recycelt, fair und nachhaltig“ zu verkaufen. Die Realität ist jedoch eine andere. Entlang der undurchsichtigen Lieferketten geschehen weiterhin unmenschliche Arbeitsbedingungen und Umweltzerstörung. Deshalb sollte beim Kleiderkauf generell - auch

oft teuer

ellen Trends

bei "nachhaltiger" Mode - auf Labels und Zertifizierungen geachtet werden. Denn Greenwashing ist für Konsumentinnen und Konsumenten oft nicht eindeutig erkennbar. Zudem trägt die minderwertige Qualität zur Kurzlebigkeit der Fast-Fashion-Produkte bei. Beim kürzlich gekauften Kleid reißt nach dem zweiten Mal tragen bereits der Träger, die Naht der neuen Hose geht schon auf und die Bluse verliert längst ihre Knöpfe – ärgerlich.

Die nachhaltigste Kleidung ist die, die wir bereits besitzen

Daher sollte darauf geachtet werden, dass diese lange getragen werden kann. Sorgsamer Umgang und die Verwendung von schonenden Waschmitteln unterstützen die Langlebigkeit unserer Lieblingsteile. Sollte jedoch einmal etwas kaputt gehen, lassen sich die meisten Kleidungsstücke einfach reparieren. Knöpfe und gelöste

Träger können wieder angenäht werden, Löcher gestopft und Reißverschlüsse ersetzt.

Doch was tun, wenn die Kinder aus den Lieblingspullover herausgewachsen sind oder das eigene Hemd nicht mehr zu geht?

Ist die getragene Kleidung noch brauchbar, kann getauscht, verschenkt oder gespendet werden. Mittlerweile gibt es eine große Auswahl an Tauschbörsen und Secondhand-Läden. Auch karitative Einrichtungen freuen sich über gut erhaltene Kleiderspenden.

Während wir also unseren Kleiderschrank ausmisten und uns von Überflüssigem trennen, sollten wir uns auch fragen, wie wir unseren Konsum in Zukunft gestalten wollen – weg von Wegwerfgesellschaft und Fast Fashion, hin zu Nachhaltigkeit und Umweltschutz.



Tauschen, schenken, spenden – mittlerweile gibt es viele Möglichkeiten gut erhaltener Kleidung ein neues Leben zu schenken.

Sehr geehrte
Leserin, sehr
geehrter
Leser!



Ausmisten

Das warme Wetter kann auch gleich genutzt werden, um Keller, Garage und Garten für den Frühling vorzubereiten. Sollten Sie beim Ausmisten auf Kleinmengen (Abschnitte, Reste) von XPS- und EPS-Abfällen aus dem Baubereich oder von künstlichen Mineralfasern (KMF) stoßen, können Sie diese über unsere 120-Liter-Bändchengewebesäcke entsorgen. Die Gewebesäcke für XPS, EPS und KMF gibt es auf den Gemeindeämtern zu kaufen. Mit dem Kaufpreis sind alle Entsorgungs-, Lager- und Transportkosten sowie sonstige Gebühren abgegolten. In diese Säcke sind die Dämmstoffe jeweils sortenrein (inkl. anwendungsspezifische Beimengungen) zu verpacken. Die vollen Säcke können in den Altstoff-Service-Zentren Amstetten West, Amstetten Ost, St. Peter/Au, St. Valentin und Ybbsitz abgegeben werden. Auch einzelne Blumenkästen, Fensterbänke, Fassendplatten oder Dachplatten aus Asbestzement können in diesen ASZ lose angeliefert und kostenlos abgegeben werden. Weitere Infos zur Entsorgung von Dämmstoffen und Asbestzement finden Sie unter www.gda.gv.at/hausbau

Herzlichst Ihr

GDA Obmann LABg. Bgm. Anton Kasser



Vom Container zur Verwertung

Ein Blick auf den Weg der Altkleider aus der Region

Im Verbandgebiet stehen insgesamt 155 Container für die Abgabe von Alttextilien zur Verfügung. Im Jahr 2023 konnten alleine im Bezirk Amstetten 447,9 Tonnen Alttextilien über die Behälter gesammelt werden. Davon werden ca. 2/3 wieder als Kleidung verwendet. Verkauft wird die Ware vom Sammelunternehmen an Sortieranlagen in Mittel-, Süd und Osteuropa. Dort werden die Alttextilien

händisch in 150 bis 200 verschiedene Fraktionen sortiert. Die besten Stücke werden in der Regel in mitteleuropäischen Secondhand-Läden verkauft, die sogenannte First Class-Ware (ca. 15 %) wird im Sortierland vermarktet und ca. die Hälfte der Ware wird über Großhändler in Drittländer verkauft. Ein weiteres Viertel wird zu Putzlappen, Teppichen oder Fasern verarbeitet.

Der Rest sind die übriggebliebenen Fehlwürfe, welche entsorgt werden.

Damit sichergestellt werden kann, dass die gesammelten Textilien nicht auf wilden Deponien in Schwellen- oder Entwicklungsländer landen, wird ausschließlich an Sortieranlagen geliefert, welche nicht in Brennpunktländer weiterverkaufen.

Damit die Textilspende im Alttextilcontainer Sinn macht, bitte folgendes beachten:

- Keine losen Kleidungsstücke in die Altkleidercontainer, sondern nur in geeigneten Säcken. Achtung: Zu große Sammelsäcke verstopfen die Einwurfsklappe.
- Grundsätzlich nur noch tragbare, saubere Kleidung ohne große Löcher, Farb- oder Brandflecken
- Keine nasse und/oder verschmutzte Kleidung
- Keine Schneidereiabfälle oder Stoffreste
- Schuhe nur paarweise



Zahlen, Daten, Fakten

JUBILÄUMSAUSGABE

am **09.06.2016** erschien die erste Ausgabe der Verbandszeitung locum.



30

verschiedene Ausgaben der locum gibt es bereits.

45.000

Haushalte befinden sich im Verbandsgebiet, diese erhalten bis zu viermal im Jahr eine aktuelle Ausgabe der locum.

117.921

Einwohnerinnen und Einwohner aus dem Bezirk Amstetten finden relevante Informationen aus der regionalen Abfallwirtschaft in der locum.

1.743.453

Exemplare der locum wurden seit der ersten Ausgabe bereits gedruckt.

Oje, die Waschmaschine ist kaputt!
Ich gehe gleich ins Geschäft und kaufe eine neue, oder?

NEIN PAPA!!!



Bestimmt kann man sie einfach reparieren, oder wir rufen ein Reparaturservice!

Und wenn das nicht geht?



Mach's wie die Watts!

Dann kaufen wir ein gebrauchtes, getestetes Gerät in einem ReUse Shop. Denn so schonen wir die Umwelt!



Weitere Infos findest du auf www.elektro-ade.at



IMPRESSUM GDA - Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben

Mostviertelplatz 1, 3362 Oehling, Tel.: 07475/53340200, Fax: 07475/53340250, E-Mail: post@gda.gv.at, <http://www.gda.gv.at>

Redaktion: Palmetshofer; Layout: Brachner-Queiser; Fotos/Grafik: NÖ Umweltverbände GDA – alle nicht sonst bezeichneten; Titelseite: Ethan Bodnar aus Unsplash; Quellen: global2000.at, greenpeace.at

Der GDA präsentiert den AnTONNia-Schulkoffer

Abfallvermeidung-, -trennung, -entsorgung und -recycling spielerisch erlernen



Die Kinder der Volksschule Weistrach haben sich sehr über den neuen AnTONNia-Schulkoffer gefreut.

Im Rahmen des Volksschulprojektes 2023/24 überreichte Silke Leitzinger, Abfallberaterin des GDA, bereits in 26 Volksschulen im gesamten Verbandsgebiet den brandneuen AnTONNia-Schulkoffer. Gefüllt mit unterschiedlichen Arbeitsblättern, Spielen und Broschüren soll der Koffer als Grundbaustein für Unterrichtseinheiten zu den Themen Abfalltrennung und -vermeidung, Littering, Wertstoffe und Verpackungen sowie Recycling dienen. Neben der Übergabe des AnTONNia-Schulkoffers wurde auch eine Fragerunde mit den Kindern sowie dem Schulpersonal veranstaltet.

Die Kinder waren begeistert und konnten bereits jetzt ihr Wissen mit den zur Verfügung gestellten Materialien testen. Generelle Unterstützung und Verbesserungsvorschläge gab es auch bei der getrennten Abfallsammlung in den Volksschulen.

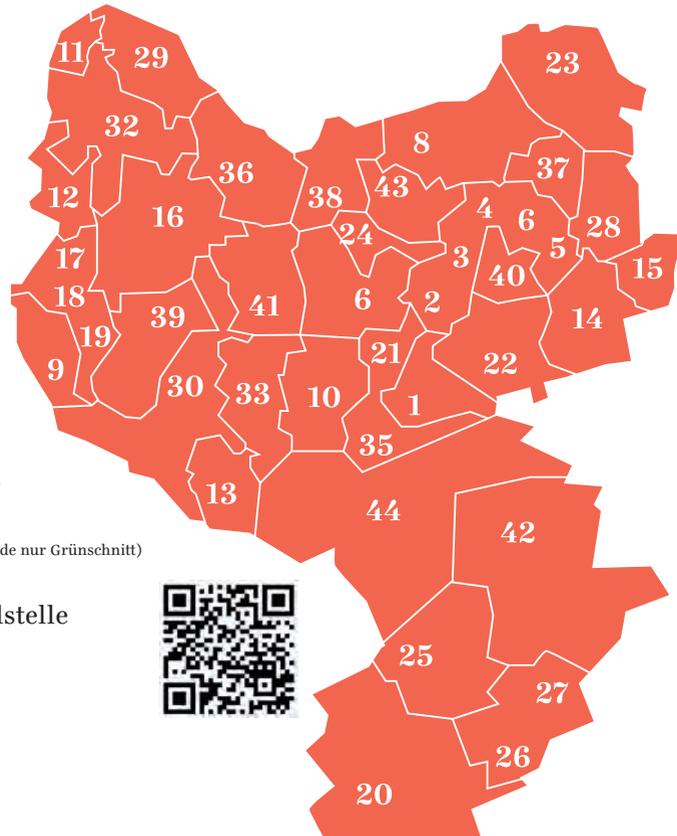
Die Aktion wird sehr gut angenommen. Der GDA bedankt sich für die Zusammenarbeit und freut sich deshalb auf viele erfolgreiche Schulstunden rund um das Thema Umweltschutz.

Hecke schneiden, Rasen mähen

Wohin dann mit dem Grünabfall?

Für Ihr Recycling von Gartenresten stehen Ihnen folgende Abgabestellen zur Verfügung:

1 Allhartsberg	Bauhof Allhartsberg
2 Hausmening	Teichweg/Winthalstraße
3 Mauer	Urlweg bei der alten Kläranlage
4 Greinsfurth	Stadtpflege Greinsfurth
5 Doislau	Kläranlage
6 Amstetten	ASZ - Amstetten Ost & West
7 Aschbach	ASZ - Amstetten West
8 Ardagger	Sammelplatz Sportplatz Ardagger
9 Stephanshart	Sammelplatz Friedhof Stephanshart
10 Behamberg	ASZ - Behamberg
11 Biberbach	Biberbach Fußballplatz; Oismühle (beide nur Grünschnitt)
12 Ennsdorf	neuer Bauhof
13 Ernsthofen	ÖBB Parkplatz bei der Abfallsammelstelle
14 Ertl	ASZ - Ertl
15 Euratsfeld	vor dem ASZ bei der Kläranlage
16 Ferschnitz	vor dem ASZ in Ferschnitz
17 Haag	vor dem ASZ in Haag
18 Haidershofen	Parkplatz Fernwärme Vestenthal
19 Haidershofen	Friedhof Haidershofen
20 Haidershofen	Sammelplatz Hainbuch
21 Hollenstein	Wenten
22 Kematen	10. b Straße nahe Fußballtrainingsplatz
23 Neuhofen	Neuhofen, Zauchweg
24 Neustadtl/D.	vor dem ASZ Zufahrt Bauhof
25 Oed/Oehling	Kläranlage Oed, Kläranlage Mauer - Urlweg
26 Opponitz	ASZ Opponitz *
27 St. Georgen/R.	ASZ St. Georgen an der Reith
28 St. Georgen/R.	Altstoffsammelinsel - Kogelsbach
29 St. Georgen/Y.	Sammelplatz Neuer Friedhof
30 St. Pantaleon/E.	ASZ - St. Valentin
31 St. Peter/Au	ASZ - Betriebsgebiet West
32 St. Valentin	ASZ - St. Valentin
33 Seitenstetten	ASZ - Seitenstetten
35 Sonntagberg	Böhlerwerk Grünmühlweg, Zufahrt Freibad
36 Strengberg	ASZ - Strengberg
37 Viehdorf	Viehdorf Sammelplatz beim Friedhof
38 Wallsee	Sammelplatz - ASZ
39 Weistrach	Altstoffsammelplatz Weistrach (Tomschi)
40 Winklarn	Doislau
41 Wolfsbach	Sammelplatz beim ASZ
42 Ybbsitz	Sammelplatz beim ASZ
43 Zeillern	Zeillern, Feuerwehrhaus
44 Waidhofen	www.waidhofen.at



Trennung Zuhause nötig: Strauch- & Grünschnitt getrennt sammeln/verladen

* Bei diesem Standort bitte die Öffnungszeiten des ASZ beachten!
Entsorgung nur bei ASZ-Betrieb möglich.

Schöne Natur, saubere Straßen

Gemeinsam gegen Littering

Littering, der sorglose Umgang mit Abfall, betrifft uns alle. Tagtäglich begegnen wir achtlos weggeworfenen Verpackungen, Zigarettenstummeln und anderen Abfällen, die unsere Umwelt verschmutzen. Diese Form der Umweltverschmutzung hat nicht nur ästhetische Auswirkungen, sondern bedroht auch die Natur, Tiere und letztendlich unsere eigene Lebensqualität.

Durch herumliegenden Abfall gelangen Schadstoffe von beispielsweise Plastikflaschen oder Zigarettenstummeln in Gewässer und den Boden, was zu Verschmutzungen und potenziellen Kontaminationen in Grundwasser und Erde führt. Auch die Tierwelt leidet stark unter den Verunreinigungen. Wald- und Wiesentiere nehmen den Abfall unbewusst über ihre Nahrung auf oder verfangen sich darin, was zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führt. Auf landwirtschaftlichen Flächen gelangen Abfälle in die Nahrungskette von

Kühen und landen somit letztendlich auch auf unseren Tisch. Zudem lockt Littering Ungeziefer an, was wiederum die Übertragung von Krankheits-erregern begünstigt.

Was wir gemeinsam gegen Littering tun können

Eine große Herausforderung beim Littering ist das Bewusstsein der Menschen zu ändern und sie dazu zu bringen, ihre Abfälle ordnungsgemäß zu entsorgen. In diesem Zusammenhang wurde der NÖ Frühjahrsputz ins Leben gerufen. Auch dieses Jahr veranstalten die Gemeinden im Bezirk Amstetten Aktionen zum kollektiven Säubern der Umwelt. Der NÖ-Frühjahrsputz erfreut sich auch nach vielen Jahren des Bestehens großer Beliebtheit. Mit der Hilfe von unzähligen Ehrenamtlichen wird nicht nur das Landschaftsbild unserer Gemeinden verbessert, sondern auch ein sichtbarer Beitrag zum Naturschutz geleistet.

Jede und jeder hat es selbst in der Hand

Jede Person kann einen Beitrag leisten, indem sie ihren Abfall in dafür vorgesehenen Abfalleimer wirft und an Aufräumaktionen in der Umgebung teilnimmt. Informieren Sie sich bei Ihrer zuständigen Gemeinde über geplante Frühjahrsputztermine oder melden Sie selbst eine Sammelaktion an. Nur durch gemeinsame Anstrengungen können wir die Problematik des Litterings effektiv bekämpfen und eine saubere und lebenswerte Umwelt erhalten.

Mitmachen lohnt sich!

Auch dieses Jahr werden unter allen Teilnehmenden wieder regionale Gewinnpakete im Gesamtwert von 200 Euro verlost.

QR-Code scannen und Frühjahrsputz-Aktion anmelden!



SO LANGE DAUERT DIE ZERSETZUNG VON ABFÄLLEN

Abfallart	Zerfallszeitraum
Praktisch unbegrenzt, da sie nicht biologisch abbaubar sind (Bottle, can, carton)	50 Jahre (Carton)
Crushed cardboard	2-5 Wochen
Crushed can	200-500 Jahre
Banana	1-3 Wochen
Crushed plastic bottle	450 Jahre oder länger
Cigarette	10-12 Jahre
Plastic bag	10-20 Jahre

die NÖ Umweltverbände
Wir machen's einfach.

Hol uns hier raus!!!

Nutzen Sie Ihr Einwegglas zum Sammeln von alten Batterien, Akkus und Knopfzellen!

Helpen Sie mit, alte Batterien und Lithium-Akkus richtig zu entsorgen. Das vermeidet Brandgefahr und hilft der Rückgewinnung von Sekundärrohstoffen. Alte Gerätebatterien und Akkus gehören nicht in den Restmüll! Man kann diese überall dort kostenlos zurückgeben, wo sie gekauft wurden: In Sammelboxen im Handel oder in den kommunalen Sammelstellen der Städte und Gemeinden.

Alte Batterien zuhause sicher verwahren

Vor dem Weg zur Sammelstelle verwahren Sie Ihre alten Batterien daheim am besten in einem leeren Glas mit Schraubdeckel. Wichtig: Bohren Sie vorher



ein kleines Loch in den Deckel oder schließen Sie diesen nicht luftdicht, sodass im Fall einer Reaktion kein Überdruck im Glas entstehen kann. Für die Beschriftung Ihrer persönlichen Sammelhilfe finden Sie unten auf diesem Blatt ein Etikett zum Aufkleben.

Brandgefahr durch Kurzschlüsse

Gebrauchte Lithium-Akkus (wie z.B. aus Handys oder Fotoapparaten), aber auch Blockbatterien sollten vor der Entsorgung durch **Ableben** der **Batteriepole gegen Kurzschluss gesichert** werden, da ansonsten das Risiko eines Brandes besteht. Mehr Infos dazu finden Sie auf **HermitLeer.at**

Hier das Etikett abtrennen und auf ein Einwegglas kleben.

Alte Batterien & Akkus



Hermit
Leer.at



Glasfaserausbau für die 2. Ausbaustufe steht in den Startlöchern!

Bestellungen sind bereits möglich!



unser netz. unsere zukunft.

Im Mai wird mit den Glasfaser Verlegungsarbeiten für die noch nicht versorgten Gebiete in Ferschnitz begonnen. Danke seitens der Gemeinde an die Grundstückseigentümer, dass die Zustimmung für die Grundstücksbenützung problemlos von statten ging und auch Änderungswünsche in sehr konstruktiver Form erfolgten.

Besonders erfreulich ist, dass die Tiefbauarbeiten im heurigen Jahr abgeschlossen sein sollen. Die Aktivierung der Leitungen ist für spätestens April 2025 zugesagt. Für Teilgebiete, die von öffentlicher und privater Seite

frühzeitig hergestellt werden, kann ab Herbst 2024 mit den ersten Aktivierungsarbeiten gerechnet werden.

Die Bestellung der Anschlüsse ist ab sofort möglich und es gelten folgende Tarife für Einzelanschlüsse:

- während der "Sammelphase" (bis Ende Juni 2024) 300,00 €*
 - während der "Bauphase" (ab Juli 2024 bis Ende April 2025) 900,00 €*

*Infrastruktur zum Sonderpreis mit einmaliger, 24 monatlicher Bindung bei einem Diensteanbieter aus dem Glasfasernetz des Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben gemäß Aktionskonditionen

- ohne monatliche Bindung bzw. danach liegen die Anschlussgebühren bei 1.200,00 €

Das Bestellformular kann von unserer Gemeindehomepage heruntergeladen oder direkt bei der Gemeinde abgeholt werden.

Das ausgefüllte Formular bitte direkt an service@noegig.at mailen.

Wir freuen uns, dass wir diese Dienstleistung flächendeckend in unserer Gemeinde zur Verfügung stellen können.



Sendungen der Marktgemeinde Ferschnitz bequem elektronisch empfangen

Die Anzahl jener Bürgerinnen und Bürger, die gerne elektronisch kommunizieren, ist ständig im Steigen.

Die Marktgemeinde Ferschnitz trägt dieser Entwicklung Rechnung und bietet ab nun verstärkt die Möglichkeit an, Sendungen von der Gemeindeverwaltung elektronisch empfangen zu können. Dieses Service ist für die Empfänger natürlich kostenlos!

Der Versand der Post erfolgt direkt per E-Mail an die Empfänger. Damit sind keine Zugangsdaten erforderlich und die Post der Gemeinde wird über die gewohnte E-Mail-Schiene angeliefert.

Wenn auch Sie in Zukunft Post von der Gemeinde per E-Mail empfangen wollen, steht Ihnen auf der Homepage der Marktgemeinde Ferschnitz ein Formular für die Einverständniserklärung zum Download zur Verfügung (Bürgerservice/Formulare/Sonstiges/Anmeldung elektronische Übermittlung).

Wir benötigen von Ihnen nur Ihre Kontaktdaten und Ihre Erklärung, dass Sie mit einer elektronischen Zustellung von Poststücken einverstanden sind.

Aus rechtlichen Gründen darf die Gemeinde allerdings keine nachweislichen Sendungen per E-Mail zustellen. Diese werden derzeit als RSa-

oder RSb-Sendungen versandt. Auch nachweisliche Sendungen können Sie elektronisch erhalten, allerdings ist dazu die Registrierung bei einem behördlichen Zustelldienst (www.oesterreich.gv.at, www.briefbutler.at, www.meinbrief.at,...) erforderlich.

Nähere Informationen erhalten Sie über die genannten Web-Adressen.

Wir bitten Sie, von der Möglichkeit des elektronischen Empfanges von Gemeinde-Postsendungen Gebrauch zu machen.

Sie können damit ein zeitgemäßes Service nutzen und helfen gleichzeitig der Gemeindeverwaltung, Portokosten zu minimieren.



Schnupperticket Gemeinde Ferschnitz



Bus & Bahn checken?

Kein Problem mit dem

Schnupperticket

Einfach bei der Gemeinde ausborgen!

Wer kann sich das Ticket ausborgen?

Alle Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz der Marktgemeinde Ferschnitz

Wohin kann ich mit dem Ticket fahren?

Das VOR KlimaTicket Metropolregion gilt in ganz Niederösterreich, Wien und Burgenland.

Wie komme ich zu dem Schnupperticket?

Nach der Reservierung online über www.schnupperticket.at/ferschnitz oder telefonisch am Gemeindeamt kann das Ticket kostenlos am Gemeindeamt ausborgt werden.

noe regional



Diese Aktion der Marktgemeinde Ferschnitz wird vom Mobilitätsmanagement Mostviertel der NÖ.Regional unterstützt.

ACHTUNG!

VOR - SCHUPPERTICKET

ABHOLUNG AB 1. JUNI 2024

IM NAH & FRISCH EINKAUFSMARKT ROSENER KG

HAUPTSTRASSE 47, 3325 FERSCHNITZ



Liebe Gemeindebürger:innen!

Der Nah & Frisch Einkaufsmarkt Roseneder KG hat sich bereit erklärt, die Ausgabe des VOR-Schnupperticket zu übernehmen. Ab den 1. Juni 2024 besteht für Sie die Möglichkeit, dass VOR-Schnupperticket auch an einem Samstag zu buchen.

Die Buchungen erfolgen weiterhin online auf unserer Homepage www.ferschnitz.gv.at oder telefonisch am Gemeindeamt unter der Nummer 07473/8297.

Falls Sie Fragen dazu haben, steht Ihnen das Gemeindeteam gerne zur Verfügung.

In den nächsten Ausgaben erfahren Sie näheres über die Ausgabe der VOR-Schnuppertickets.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Claudia Roseneder und Ihrem Team für die großartige Unterstützung unserer Bürger:innen!

Das Gemeindeteam

Niederösterreichischer Landesfeuerwehrverband

Freiwillige Feuerwehr Ferschnitz

3325 Ferschnitz, Florianistraße 5
Tel. +43 (7473) 47706
ferschnitz@feuerwehr.gv.at - www.ff.ferschnitz.gv.at



Blutspendeaktion

Landeskrankenhaus St. Pölten
mit Unterstützung der FF Ferschnitz

Feuerwehrhaus Ferschnitz

Sonntag, 14. April 2024
09:00 bis 12:00 Uhr

Rette Leben!

Ihre Blutspende hilft
Leben zu retten.

www.blutbank.at BlutspendeApp <https://play.google.com>

Wir bitten Sie, an der freiwilligen, unentgeltlichen Blutspendeaktion teilzunehmen. Jeder Blutspender erhält einen Blutspenderausweis und eine kleine Anerkennung. Im Namen der hilfesuchenden Patienten danken Ihnen die Direktion und die Blutbank des Landeskrankenhauses St. Pölten.

Blutspenden ist ungefährlich, es werden nur sterilisierte Einmalartikel verwendet.

Bitte Lichtbildausweis mitnehmen!



NÖ Landeskindergarten Ferschnitz



Impressionen aus dem Kindergarten Ferschnitz

Wir genießen die wunderbare Frühlingsluft im Garten. Es macht Spaß in gemütlicher geselliger Runde **draußen zu jausnen**. Manchmal **kochen** wir aus Sand, Blättern und ersten Gänseblümchen in freier Natur eine Suppe, oder **backen** – wenn das Wetter es nicht zulässt – in der Küche im Haus Fastenkränze. Mhm, die duften köstlich und sind lecker. Wir dürfen sogar gemeinsam den **Abwasch**

erledigen. In der Fastenzeit bereiten wir uns auf Ostern vor. Manche von den älteren Kindergartenkindern entwickeln in Gesprächen kreative Ideen, was sie fasten, bzw. worauf sie einen ganzen Tag lang verzichten wollen.

Die **kunterbunte** Osterzeit bringt aber auch Farbe in unseren Kindergartenalltag: Wir bemalen

und gestalten bunte Ostereier, oder experimentieren mit **Pipetten und eingefärbten Wasser** oder bunten **Sensorikkügelchen**.

Herzlichst wünschen wir allen einen schwungvollen Start in den Frühling und eine fröhliche Osterzeit.

*****das Kigateam Ferschnitz*****



Volksschule Ferschnitz



Glücksworkshop: Glücksmomente in den Klassen

Das „GLÜCK“ im Alltag und in der Schule durften die Kinder beim Glücksworkshop mit Frau Gabi Denk erleben. Ganz persönliche Glücksmomente wurden auf kleine Zettel geschrieben oder gemalt und dem Walfisch Memo übergeben. Sehr einfühlsam und kindgerecht führte die „Glücks-Gabi“ (wie sie von manchen

Kindern genannt wurde) zum Thema Lernen in der Schule. Sie zeigte auf, dass die Kinder NOCH nicht alles können müssen. – Die Schule ist zum Lernen da und soll hier unterstützend den Kindern auf ihrem Weg helfen. Dabei werden natürlich auch Fehler gemacht. Wie das Sprichwort „Aus Fehlern wird man klug“ schon sagt,

haben die Kinder erkannt, dass FEHLER HELFER sind. Bei einer abschließenden Fantasierreise begaben sich die Kinder an ihren persönlichen Glücksort. Als Geschenk wurde jeder Klasse ein Buch überreicht, in dem ganz persönliche Glücksmomente festgehalten werden können.



NMS Euratsfeld



„Weltenbummler Helmut Pichler berichtet vom „Wilden Kurdistan“

Auch heuer fand für die Schülerinnen und Schüler der NMS Euratsfeld ein Vortrag von Helmut Pichler statt.

Im Mittelpunkt stand dieses Mal der Irak, seine Menschen und seine eindrucksvolle Landschaft.

Mit seiner Multimediashow, seinen tollen Bildern und fesselnden Geschichten über Land und Leute begeisterte der Gosauer auch heuer sein Publikum.

Gleichzeitig zeigte er aber immer wieder auch die Folgen von Krieg und das daraus resultierende Leiden für die Bevölkerung auf.





Die MÄDLS der MS EURATSFELD erspielten den 5. Platz beim LANDESFINALE!!

Als frisch gebackene Königinnen des Mostviertler Hallenfußballs traten die Mädls der MS Euratsfeld die weite Reise zur Landesmeisterschaft nach Laa/Thaya an.

Nach einer fast dreistündigen Anreise wurden wir im Weinviertel mit einer neuen Garnitur Dressen – sponsored by VERBUND – begrüßt und konnten diese gleich einmal ordentlich testen. Im ersten Spiel konnten wir nach wenigen Sekunden das 1:0 durch Sophie Wagner, gegen den späteren Finalisten BG St. Pölten, erzielen und somit war es ein perfekter Einstieg ins Turnier.

Leider konnten wir aber das hohe Anfangstempo nicht ganz halten und verloren in einem echten Spitzenspiel mit 1:3. Das zweite Gruppenspiel war geprägt von sehr vielen Euratsfelder Torchancen doch das Runde wollte nicht in das Eckige. Wie eine alte Fußballweisheit aber besagt: „Tore die man nicht schießt, bekommt man“, und leider hat sich das oft zitierte Sprichwort bewahrheitet. Wir mussten uns leider durch ein kurioses Tor mit 0:1 geschlagen geben.

Im Platzierungsspiel konnten wir durch einen Last Minute Treffer von Theresa Hiesleitner ein 1:1 erspielen. Im abschließenden Penaltyschießen war uns Fortuna diesmal gut gesinnt und wir konnten den 5. Platz erreichen.

GRATULATION dem Mädls-Team der MS Euratsfeld, sie haben sich bei

der NÖ Landesmeisterschaft den ausgezeichneten 5. Platz erspielt und konnten somit das beste Hallenergebnis in der Schulgeschichte erzielen!

**WIR L(i)eben Fußball -
WIR sind in Bewegung**



WINTERSPORTWOCHE 3.Klassen

Am 4. März 2024 machten sich die dritten Klassen der MS Euratsfeld traditionell auf den Weg nach Donnersbachwald zum Schikurs. Begleitet von fünf Lehrpersonen traten 35 SchülerInnen den Weg auf den Berg- hof Riesneralm an. Bei schönem Wetter konnte man fünf Tage voller Spiel, Spaß und perfekten Skibedingungen genießen und wurde im Quartier mit vorzüglichem Essen verwöhnt.

Zu den Highlights für SchülerInnen und BegleiterInnen zählten mit Sicherheit die Spielabende, verschiedenste Turniere, das Rennen und die abschließende Schikursdisco.

Nach vier lustigen, aber auch anstrengenden Tagen wurden die Skifahrer müde, aber erfüllt von schönen

Erlebnissen, wieder nach Euratsfeld zurückchauffiert.

Ein großes Danke gilt allen SchülerInnen und Eltern für den reibungslo-

sen Ablauf und die gute Zusammenarbeit.

**WIR sind in Bewegung!
WIR L(I)EBEN SPORT !!**



Tolle Stimmung bei der Abschluss-Disko!

Ferschnitzer Emil

EMIL FERSCHNITZ
Von A nach B mit Chauffeur

Ob zum Arzt, zum Einkaufen, zur Schule oder zu Freunden – EMIL Ferschnitz bringt Sie schnell, günstig und umweltfreundlich zum Ziel. Jetzt Mitglied werden!
Mehr Infos unter www.ferschnitz-emil.at

Fahrtendienste wie der **Ferschnitzer EMIL** gewinnen immer mehr an Beliebtheit. Niederösterreichweit gibt es dazu mehr als 35 Fahrtendienste die in ähnlicher Art und Weise einen besonderen Dienst in unserer Gesellschaft leisten.

Der ORF Nö nimmt dies zum Anlass für einen Beitrag, der rund um Ostern ausgestrahlt wird. Der Ferschnitzer sowie der Euratsfelder EMIL wurden dazu interviewt.

Unterstützt von eNu.at

Frühjahrsputz 2024

WIR HALTEN NÖ SAUBER! FRÜHJAHRSPUTZ

Unter Frühjahrsputz (Flurreinigung) versteht man das Sammeln und Entsorgen von Abfällen, die bewusst oder unbewusst in die Natur gelangt sind.

Zusammen wollen wir unseren Wohnort ein Stück lebenswerter machen und gemeinsam die Abfälle aus unserem schönen Ferschnitz entsorgen.

Jede helfende Hand, ob groß oder klein, kann dabei eine große Hilfe sein.

Der Umweltausschuss lädt zu dieser Aktion am **13. April 2024 um 13:00 Uhr** beim Sportplatz ein. Utensilien werden vom GDA-Ams-tetten zur Verfügung gestellt.

Der Umweltausschuss bedankt sich im vorhin-ein für eure Hilfe.

Mit umweltfreundlichen Grüßen
der Umweltausschussvorsitzende

Fichtinger Christopher



15. Flohmarkt DamenLionsclub Mostviertel

Samstag, 13. April 2024 9 bis 17 Uhr
Sonntag, 14. April 2024 9 bis 12 Uhr

STIFTSMEIERHOF Seitenstetten

Warenannahme: MI 10. April 2024, 16 bis 19.00 Uhr |
DO 11. April 2024, 16 bis 19.00 Uhr | FR 12. April 2024, 13 bis 17 Uhr

Wir suchen: ordentliche saubere Kleidung (Damen, Herren, Kinder), Haushaltsgeräte, Geschirr, Besteck, Ziergegenstände, Bilder, Spielsachen, Sportartikel, Bücher, CDs, Platten, Schuhe, Taschen, Gürtel, Weißware (Bettwäsche, Handtücher), Wein, Spirituosen

Wir können leider nicht annehmen: Möbel, Computer, Autoreifen, Matratzen, Bodenbeläge, Farben + Tapeten, verschmutzte Artikel, sperrige Gegenstände, Waschmaschinen, Geschirrspüler



Bauernbund Ferschnitz

Scheibelbauer Franz wird neuer Bauernbundobmann in Ferschnitz Hofübergabe bei der Mitgliederversammlung am 28.01.2024 erfolgt

Bei der Bauernbundwahl auf Orts-/ Gemeindeebene in Ferschnitz wurde Franz Scheibelbauer als neuer Obmann für die nächsten fünf Jahre gewählt. Im Rahmen der Versammlung ging man auf die zukünftigen politischen Herausforderungen ein und betonte die große Bedeutung des bäuerlichen Zusammenhalts.

„Jetzt geht es darum, die Bauernbundwahlen im Bezirk und auf Landesebene turnusmäßig fortzuführen.“

Danke an den ausscheidenden Obmann Rudolf Oberaigner für seinen 10-jährigen ehrenamtlichen Einsatz für den Bauernbund Ferschnitz. Ein ebenso großes Danke geht auch

an das neue Team für die Bereitschaft, sich aktiv einzubringen und zu engagieren.

Nur dort, wo wir selber am Ruder sind, können wir auch mitgestalten und mitbestimmen“, betont Bezirksbauernbundobmann Harald Hochedlinger die Wichtigkeit der Vertretungsarbeit.

Bauernbund hat Handschlagqualität und Gespür fürs Ehrenamt

„Wir haben ein engagiertes Team mit Handschlagqualität und dem richtigen Gespür fürs Ehrenamt aufgestellt. Wichtig war es uns auch neue Mitglieder ins Team zu holen. So stellen wir sicher, dass die ganze Breite der familiengeführten Landwirtschaft bei uns vertreten ist“, freut sich der neugewählte Obmann über die Zusammenstellung des Gemeindebauernrates, dem auch 13 weitere Ortsbauernräte angehören.



Foto: Gemeinsam stark in die Zukunft: Der Bauernbund Ferschnitz geht mit dem Team rund um den neu gewählten Obmann Franz Scheibelbauer motiviert in die nächsten fünf Jahre (v.l.n.r.): Martin Wischenbart, Sebastian Salzmann, Franz Scheibelbauer, Mathias Hagler, Harald Hochedlinger, Rudolf Oberaigner

WIRF NIX WEG!
HIER WÄCHST
DEIN
ESSEN



Mehr Infos auf
unserer Webseite!



Stand: 02/2024

Littering vermeiden

Achtlos weggeworfener Müll, auch Littering genannt, hat viele Auswirkungen. Er verunstaltet die Landschaft, gefährdet die Natur und verursacht hohe Kosten. Dass Littering aber auch ein Problem für die Landwirtschaft ist und zur Verunreinigung unserer Lebensmittel führen kann, ist vielen nicht bewusst.

Plogging Bewegung mit natürlichem Mehrwert!



Wusstest du, dass...

- jeglicher Abfall, der auf den Feldern landet, zerkleinert in den Boden eingearbeitet und als verschmutztes Lebensmittel auf den Tellern landen könnte?
- Littering auch für Wildtiere, Nutztiere und Bodenorganismen eine Gefährdung darstellt?
- achtlos weggeworfener Müll außerdem Zeit und Geld kostet? Die Entsorgung und mögliche Beschädigungen an landwirtschaftlichen Maschinen sind nicht zu unterschätzen.
- wer seinen Müll in die dafür vorgesehenen Sammelbehälter wirft, neben dem Naturschutz auch zur Schonung von Ressourcen beiträgt?
- die Sportart Plogging Müllsammeln mit Jogging verbindet? Dieser Sport reißt einen nicht nur aus der Alltagsmüdigkeit, durch das Stehenbleiben und Einsammeln vom Müll eignet er sich außerdem für Laufbeginner.



www.landwirtschaft-verstehen.at

Die Webseite der Landwirtschaftskammer Niederösterreich für Konsument:innen.

Imker - INFO



Wir geben deinem Bienenschwarm ein neues Zuhause!

Du entdeckst einen Bienenschwarm in deinem Garten oder in deiner Siedlung und möchtest ihn melden?

Ruf uns einfach an:

0660 / 66 49 982 Flechsel Karl

0660 / 21 90 315 Grosseibl Franz

0664 / 73 61 1227 Hiessleitner Franz

0644 / 88 38 4349 Gleiß Markus

0664 / 73 83 2656 Gebetsberger Helmut

Wir fangen den Schwarm ein und geben den Bienen ein sicheres neues Zuhause.

Und keine Angst, geschwärmte Bienen sind sehr friedlich und ein großartiges Naturschauspiel.

Bäume und Pflanzen brauchen Bienen, Bienen brauchen „Futter“. Mit der Anlage von Blumenwiesen und Bienenweiden unterstützen Sie die Ferschnitzer Imker.

BLÜHMISCHUNGEN SIND AUCH BEIM SPORTHOF DEINHOFFER ERHÄLTlich.



**Sporthof
deinhofe**
Sportplatzausstattung
Sportrasensanierung

Leithen 29 Tel.: 0664/5061280
3325 Ferschnitz E-Mail: office@sporthof.eu

www.sporthof.eu





Imker - INFO



Wir unterstützen den Orgelverein und den Musikverein



LICHTVERSCHMUTZUNG - ZU VIEL DES GUTEN

Wir brauchen Licht, um uns in der Dunkelheit orientieren und sicher bewegen zu können. Auch ein gemütlicher Abend auf der Terrasse wird gerne im Schein einer Lampe verbracht. „Lichtverschmutzung“ ist dann gegeben, wenn zu viel künstliches Licht auftritt. Die Veränderung des natürlichen Lichthaushalts hat Auswirkungen auf die Natur und die Artenvielfalt.

Viele Fluginsekten werden von künstlichen Lichtquellen angezogen, wo etliche von ihnen schließlich verenden. Lichtverschmutzung ist mit ein Grund für den massiven Rückgang der Nachtfalterpopulationen. Diese Insekten fehlen in Folge als Bestäuber oder als Futter für Fledermäuse.

Mit folgenden Maßnahmen können Sie Lichtverschmutzung in Ihrem Garten reduzieren:

- Außenleuchten mit einem Bewegungsmelder ausstatten, so dass sie nur dann leuchten, wenn sie gebraucht werden.
- Keine Lampen verwenden, die in den Himmel strahlen, bzw. keine Objekte wie z.B. Hausfassaden oder Pflanzen im Garten beleuchten. Das Licht soll immer von oben nach unten strahlen.
- Mehrere kleine Lichtquellen sind besser als wenige große.
- Verwendung von LED Beleuchtungskörpern im Außenbereich mit einer Farbtemperatur von unter 3000 Kelvin (warmweiß bis gelb).
- Verwendung von Lampen mit geschirmtem Gehäuse bzw. LED-Reflektorlampen.

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

Informationen unter www.naturimgarten.at/schmetterlinge oder beim „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.



LJ-landjugend

Kennenlernbowling

Freitag, 26. April um 19:45 Uhr bei der Gemeinde

DU MÖCHTEST DIE LANDJUGEND BESSER KENNENLERNEN UND BIST ÜBER 14 JAHRE ALT? DANN KOMM DOCH MIT UND VERBRINGE EIN PAAR LUSTIGE STUNDEN MIT UNS:)

Bitte melde dich doch gerne unter 0664/3956028 an:)

Tobias Stelzeneder, Oberleiten 35, 3325 Ferschnitz, ZVR: 0866 15342

12. - 14. & 19. - 23. AUGUST 2024 9:00-12:00

SUMMER CAMP

Englisch & Mathe Entdeckercamp

ENGLISCH UND/ODER MATHEMATIK ALLE LERNNIVEAUS ALLE LERNBEDÜRFNISSE (2. BIS 13. SCHULSTUFE)

GASTHAUS ST. MARTIN-KARLSBACH HAUPTSTRASSE 8, 3376 ST. MARTIN MATHE: 12.08.-14.08.2024: 9:00 - 12:00 ENGLISCH: 19.08.-23.08.2024: 9:00 - 12:00

ENGLISCH & MATHE: ENTDECKE DIE WELT DER KOMMUNIKATION UND WISSENSCHAFT MIT UNSEREN ZAHLREICHEN LUSTIGEN LERNSPIELEN

TEILNAHMEGEBÜHR MATHE: 100 EURO TEILNAHMEGEBÜHR ENGLISCH: 150 EURO LEITUNG: TEAM DER RESEARCH AND INNOVATION MANAGEMENT GMBH

BITTE ONLINE ANMELDEN:
www.rim.eu.com/camp

+43/664 4212920
TEAM@RIM.EU.COM

Gastfamilien gesucht!

Liebe Familien,
mit internationalem Schüler*innenaustausch bringen wir - **der gemeinnützige, bildungsorientierte Verein YFU Austria** - die Welt näher zusammen.

Im **Schuljahr 2024/25** erwarten wir wieder **Gastschüler*innen aus aller Welt!** Sie gehen hier zur Schule und wohnen bei ehrenamtlichen Gastfamilien. Daher suchen wir **weltoffene Familien mit Interesse an interkulturellem Austausch!**

Wer kann Gastfamilie werden?
Grundsätzlich ist **jede Familie** - ob mit oder ohne Kindern, auch Alleinerziehende oder alleinstehende Personen - geeignet. Man stellt ein Bett, Verpflegung und einen Platz im Familienleben zur Verfügung.

Warum sollte man Gastfamilie werden?
Gastfamilien werden durch interkulturellen Austausch **persönlich bereichert** und knüpfen **Lebenslange, internationale Verbindungen!**

Wer ist YFU?
Youth for Understanding („YFU“) wurde nach dem 2. Weltkrieg als **Friedensprojekt** gegründet. Unsere Mission: **Internationales Verständnis, interkulturelle Fähigkeiten** und **Toleranz** fördern.

Woher bekommt man mehr Informationen?
Unter gastfamilien.yfu.at finden Sie allgemeine Informationen. Auf der Website können Sie auch unsere **kostenlose Infomappe** bestellen. Online finden Sie auch die **Kurzbeschreibungen der Gastschüler*innen**, die 2024/25 zu uns kommen werden. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Gastkindern erhalten Interessierte auf Anfrage. Kontaktieren Sie uns gerne telefonisch, per E-Mail oder Kontaktformular.

Mit herzlichen Grüßen,
Annika Tapler & Margarethe Bendix
YFU-Gastfamilienteam

YFU AUSTRIA - Interkultureller Austausch
Tulpengasse 5/1 | 1080 Wien
T: +43 1 890 1506 | M: gastfamilien@yfu.at

Demenz Info-Point Amstetten im Kundenservice der ÖGK

Anzengruberstraße 8, 3300 Amstetten

Termine 2024

jeden 1. Mittwoch im Monat von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Monat	Termin	Uhrzeit
Jänner	03.01.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Februar	07.02.2024	12:00 – 14:00 Uhr
März	06.03.2024	12:00 – 14:00 Uhr
April	03.04.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Mai	01.05.2024	entfällt
Juni	05.06.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Juli	03.07.2024	12:00 – 14:00 Uhr
August	07.08.2024	12:00 – 14:00 Uhr
September	04.09.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Oktober	02.10.2024	12:00 – 14:00 Uhr
November	06.11.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Dezember	04.12.2024	12:00 – 14:00 Uhr



PROBLEMSTOFF SAMMLUNG 2024



Eine Dienstleistung Ihrer Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem
Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben
T: 07475 / 533 40 200 | www.gda.gv.at | post@gda.gv.at

GEMEINDEGEBIET

Ferschnitz

Datum:

»» 22. April 2024

Tag:

»» Montag

Ort:

»» Umweltecke, Hauptstraße 24, Ferschnitz

Uhrzeit:

»» 14.00 - 16.00 Uhr

JA				NEIN
- Altöl*	- Farben	- Lacke	- Quecksilberthermometer	- Schieß- und Sprengmittel
- Bildschirme <small>(kostenlos)</small>	- Fernseher <small>(kostenlos)</small>	- Leuchtstoffröhre	- Silikonkartuschen	- Infektiösen Abfall
- Chemikalien	- Gerätebatterien	- Medikamente: <small>(ohne Schachtel bzw. Beipacktext)</small>	- Speisefette	- Radioaktives Material
- Deospray	- Haarfärbemittel	- Nagellack	- Speiseöle	- Restmüll und Sperrmüll sowie Altstoffe (Glas, Papier, Metall, Kunststoff)
- Elektroaltgeräte	- Kleber	- Öl-/Treibstofffilter*	- Spraydosen	
- Fahrzeugbatterien	- Kühlschränke <small>(kostenlos)</small>	- Pflanzenschutzmittel*	- Spritzen <small>(extra in stichfesten Behältern)</small>	

*Rücknahme mit Kostenbeitrag – besser/billiger ist es, diese Abfälle im Handel abzugeben

HARDFACTS

- »» **Bringen Sie Abfälle nur in Schachteln, Kartons oder Kübeln – keine Säcke bitte!**
- »» **Nur zu Sammelzeiten abgeben, Sie gefährden sonst andere Personen und Kinder!**
- »» **Achten Sie bereits beim Einkauf auf Produkte ohne Problem-Inhaltsstoffe!**
- »» **Gebinde erhalten Sie nicht immer retour!**
- »» **Problemstoffe möglichst in der Originalverpackung abgeben!**
- »» **Beachten Sie die Kennzeichnungen und Hinweise auf den Produkten!**
- »» **Kaufen Sie nur die benötigte Menge, so sparen Sie beim Einkauf und bei der Entsorgung!**
- »» **Bitte keine großen Mengen zuhause zwischenlagern, nutzen Sie stattdessen regelmäßig das stationäre Angebot in ausgewählten ASZ.**

Aktuelle ASZ-Öffnungszeiten und Standorte finden Sie hier:



www.gda.gv.at/problemstoffsammlung





Einladung zur Hausmesse am 27. April 2024



Ab 9:00
Firma Datzreiter
Edla 11
3325 Ferschnitz

Informationen zum Thema
Bauen, Sanieren, Heizungen
und Schwimmbad

Verschiedene Aussteller

Tolle Aktionen für die Poolpflege

Hüpfburg für die kleinen Gäste

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

TOMBOLA

HAUPTPREIS

LED Fernseher
und vieles mehr....

Lose ab sofort erhältlich
Lospreis 1€

Die Firma Datzreiter freut sich
auf Ihr Kommen!

 07473/82467

 office@datzreiter.com